

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



— Einleitung —

Der Kreis-Jugend-Ausschuss (KJA) Bielefeld erkennt die Durchführungsbestimmungen des FLVW für verbindlich an. Gleichzeitig hat er für den Fußball-Spielbetrieb der Jugend im Kreis Bielefeld, in Anlehnung an die JSPO/WDFV, ergänzend die nachfolgenden Richtlinien seinerseits als verbindlich beschlossen.

— 1. Zuständigkeit —

Zuständig für die Durchführung aller Wettbewerbe im Kreis Bielefeld ist der KJA. Die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen gelten für die Spiele der Junioren und Juniorinnen.

— 2. Stichtage der Altersgrenzen —

- A-Junioren-Mannschaften 01.01.2004 - 31.12.2005
- B-Junioren-Mannschaften 01.01.2006 - 31.12.2007
- C-Junioren-Mannschaften 01.01.2008 - 31.12.2009
- D-Junioren-Mannschaften 01.01.2010 - 31.12.2011
- E-Junioren-Mannschaften 01.01.2012 - 31.12.2013
- F-Junioren-Mannschaften 01.01.2014 - 31.12.2015
- G-Junioren-Mannschaften 01.01.2016 und jünger

- B-Juniorinnen-Mannschaft 01.01.2006 - 31.12.2007
- C-Juniorinnen-Mannschaft 01.01.2008 - 31.12.2009
- D-Juniorinnen-Mannschaft 01.01.2010 - 31.12.2011
- E-Juniorinnen-Mannschaft 01.01.2012 - 31.12.2013

— 3. Spieltechnische Bestimmungen —

Spielplanung/Anstoßzeiten

Grundsätzlich gelten die Anstoßzeiten im DFBnet als verbindlich, Einladungen der Gastvereine sowie der Schiedsrichter sind nicht nötig.

Die offizielle Anstoßzeit der A-Junioren ist am Sonntag einheitlich um 11:00 Uhr, die Anstoßzeit für die B- Junioren ist am Samstag einheitlich um 17:00 Uhr, für die C-Junioren am Samstag einheitlich um 15:30 Uhr, für die D-Junioren Samstag um 14:00 Uhr, für die E-Junioren um 13:00 Uhr. Die Spielzeiten der G- und F- Junioren bestimmen die Vereine nach Platzbelegung. Ein Beginn vor 10:00 Uhr sollte vermieden werden. Die A-Junioren spielen grundsätzlich am Sonntag, bei keiner Einigung auf eine Spielzeit gilt die offizielle Anstoßzeit 11:00 Uhr. Spielzeiten am Sonntagnachmittag sind nicht zulässig.

Die Vereine können sich auch auf andere Anstoßzeiten am jeweiligen Spieltag einigen. Der Heimverein muss die Spielzeiten im DFBnet selbständig ändern, soweit am selben Tag gespielt wird. Verlegungen auf einen anderen Termin bedürfen des beiderseitigen Einverständnisses und müssen dem/der [Staffelleiter\(in\)](#) frühzeitig mitgeteilt werden.

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Die offiziellen Anstoßzeiten der von den Staffelleitern angesetzten Wochentagsspiele der A- und B-Junioren sind einheitlich um 18:30 Uhr, Spiele der C- und D-Junioren um 18:00 Uhr. Bei Spielen der jüngeren Jahrgänge sollte die Anstoßzeit zwischen den Vereinen abgesprochen werden, ansonsten gilt ebenfalls 18:00 Uhr als einheitliche Zeit. Spiele der A- und B-Junioren können nach Einigung beider Vereine auch später ausgetragen werden.

Der Heimverein kann, je nach Platzbelegung entscheiden, ob Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag gespielt wird. Hierzu bedarf es nicht der Zustimmung des Gegners. Zur Änderung des Tages ist eine E-Mail an den/die zuständigen Staffelleiter/-in zu senden (DFBnet-Postfach).

Spielverlegungen

Meisterschaftsspiele können wegen Schulfahrten usw. nicht vom Spielbetrieb abgesetzt werden. Hier sind frühzeitig Gespräche über eine Verlegung und Einigung erforderlich. Die 10-Tage-Frist ist einzuhalten.

Spielverlegungen auf einen Samstag, einen anderen Wochentag oder unter Flutlicht sind in beiderseitigem Einvernehmen der Spielpartner möglich und bedürfen der schriftlichen Zustimmung.

Spielverlegungsanträge sind über das DFBnet-Modul „Spielverlegungen“ zu beantragen. Dieses ist bis maximal 10 Tage vor dem Spiel möglich, kurzfristige Änderungen sind telefonisch mit dem Gegner, dem/der Staffelleiter(in) und dem Schiedsrichter zu klären.

Vor Einstellung eines Spielverlegungsantrages sollten beide Vereine bereits eine Einigung erzielt haben. Die Annahme/Ablehnung eines gestellten Spielverlegungsantrages hat zeitnah zu erfolgen.

Pflichtspiele können während der Woche ausgetragen werden, wenn die beteiligten Vereine und die spielleitende Stelle ihre Zustimmung erklärt haben. Wochentagsspiele können angesetzt werden, wenn dieses für die Einhaltung der von den spielleitenden Stellen festgestellten Rahmenterminen erforderlich ist (§ 17 Abs. 5 JSPO/WDFV - Grundsatzurteil der Verbands-Jugend-Spruchkammer vom 2. März 1990). Spiele, welche für den Auf- und Abstieg von Bedeutung sind, müssen am letzten Spieltag zeitgleich durchgeführt werden.

Für alle Altersklassen außer F- und G-Jugend gilt: Die Spielverlegung muss unverzüglich dem/der Staffelleiter/in zwecks Freischaltung des DFBnet gemeldet werden. Ein Spielverlegungsantrag kann bis 10 Tage vor dem Spieldatum erfasst werden. Kurzfristige Verlegungen sind mit dem/der Staffelleiter/in abzustimmen, eine Bestätigung beider Vereine hat über das DFBnet-Postfach zu erfolgen.

Kommunikation

Für die E-Mail-Kommunikation zwischen Vereinen und den Vorstandsmitgliedern bzw. Ausschussmitgliedern des FLVW-Kreis Bielefeld ist ausschließlich das DFBnet-Postfach zu nutzen (E-Mails an andere Adressen werden nicht berücksichtigt). Anträge auf Spielverlegungen sind über das DFBnet-Modul „Spielverlegungen“ zu stellen. Bei wichtigen oder kurzfristigen Dingen ist das Telefon eine probate Alternative.

Für persönliche Beratungen ist die Geschäftsstelle des Kreises gemäß den veröffentlichten Zeiten geöffnet.

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Spielberechtigungen und Spielerpässe

Die Prüfung der Spielberechtigung eines Spielers, beispielsweise in einer unteren Mannschaft, obliegt den Vereinen. Die Passbilder auf den Spielerpässen aller im Jugendbereich eingesetzten Spieler*innen müssen aktuell sein. Hierfür sind die Vereine selber verantwortlich

Seit der Saison 2021/2022 gilt

Die Überprüfung der Spielberechtigung ist hierbei grundsätzlich über das DFBnet in digitalisierter Form vorzunehmen. Die Vereine sind verpflichtet, dafür die Passbilder der Spieler in die Spielberechtigungsliste im DFBnet hochzuladen. Die technische Voraussetzung (z. B. Smartphone oder Tablet) hat die betreffende Mannschaft (Verein) zu stellen. Arbeitshilfen stehen auf der FLVW-Internetseite zur Verfügung (<https://www.flvw.de/amateurfußball/organisation/spielerfotos-im-dfbnet>). Alternativ kann die Spielberechtigung auch durch die Vorlage einer über das DFBnet ausgedruckten Spielberechtigungsliste mit Foto kontrolliert werden. Kann eine Überprüfung der Spielberechtigung nach den vorgenannten Möglichkeiten in Einzelfällen nicht durchgeführt werden, erfolgt die Prüfung der Spielberechtigung durch die Vorlage des Spielerpasses mit Lichtbild (Passprüfung).

Ab der Saison 2022/2023 sind Spielerpässe in allen Altersstufen verpflichtend.

Meisterschaftsspiele der D-Junioren

Es wird im Normalfall mit 9er-Mannschaften gespielt. Die Spielfeldgröße sieht wie folgt aus: Halber Platz, von der Mittellinie bis zum 5,50 Meter. Tore befinden sich auf den Seitenauslinien des normalen Spielfeldes. Ausnahmen dieser Regelung sind folgende Sportplätze: Rasenplatz Häger, Kunstrasen Werther, Sportplatz Waldbad Senne und der Rasenplatz in Heepen. Hier wird von 16 Meter zu 16 Meter gespielt. Ggf. sind die Linien mit Hütchen zu markieren.

Platzaufbau

Für den Platzaufbau ist der Heimverein verantwortlich. Der Platzaufbau hat so rechtzeitig vor dem zu Spiel zu erfolgen, dass dadurch die Anstoßzeit des Spieles nicht verzögert wird. Die Spielfeldgröße der C-7 und D7- ist analog des Spielfeldes der D9-Junioren/Juniorinnen. Die B- und C-Juniorinnen 9er spielen auf dem Spielfeld von 16-Meter zu 16-Meter. Die Tore müssen bei diesen Spielen gegen kippen gesichert werden.

Elektronischer Spielbericht (SBO)

Die Kenntnisnahme erfolgt vor/bei Freigabe durch den Schiedsrichter. Nur der Spielführer hat das Recht, den Schiedsrichter nach dem Spiel über den Grund eines Feldverweises auf Dauer zu befragen.

Spielausfälle

Der Spielausfall ist im DFBnet zu erfassen. Bei Platzsperrungen durch die Kommune oder den Platzeigentümer muss der Heimverein den Gastverein und den Schiedsrichter rechtzeitig informieren. Die Sperrbescheinigung ist an den/die jeweilige/en Staffelleiter/in noch am ausgefallenen Spieltag abzusenden.

Ist bei einem Spielausfall der Schiedsrichter nicht rechtzeitig informiert worden und deshalb der Schiedsrichter angereist, muss der Heimverein die entstandenen Kosten übernehmen. Kosten für Schiedsrichter in diesem Fall: Fahrtgeld zzgl. 75 % der Spesen der jeweiligen Liga.

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Spielerwechsel

Gemäß § 20 JSpO/WDFV gilt im Bereich der Jugendspiele auf Kreisebene (Meisterschaft und Pokal), dass bis zu fünf Spieler*innen beliebig aus- und wieder eingewechselt werden dürfen.

Ergänzende Spielregeln bei Kleinfeldspielen

Alle Freistöße sind indirekt auszuführen. Entgegen den gültigen Hallenregeln gilt bei den Feldspielen der E-, F- und G-Junioren die Regel, dass der Ball bei einem Abstoß, Abwurf oder Abschlag innerhalb der eigenen Hälfte berührt werden muss. Hierfür hat der Heimverein Hütchen auf Höhe der Mittellinie zu stellen.

Bei den E-Junioren wird mit Rückpassregel gespielt. Bei einem Vergehen gegen die Rückpassregel wird das Spiel durch einen Freistoß auf Höhe der Mittellinie fortgesetzt, gem. Beschluss der JLA vom 29.08.2016.

Die Spielfeldgröße (gemäß JSpO/WDFV) beträgt bei der:

- G-Jugend: 35 Meter x 25 Meter, ab der Rückserie gelten die neuen Regeln im Kinderfußball
- F-Jugend: 40 Meter x 35 Meter,
- E-Jugend: 55 Meter x 35 Meter.

Spielbälle

Die Ballgrößen betragen:

- G-Jugend: Größe 3 (290 Gramm)
- F-Jugend: Größe 3 (290 Gramm)
- E-Jugend: Größe 4 (350 Gramm)
- D-Jugend: Größe 4 (350 Gramm)

Bei Nichtbeachtung bitte Meldung an den Vorsitzenden des Kreis-Jugend-Ausschusses.

Empfehlung

Sollte eine Mannschaft zu einem Spiel nicht genügend Spieler haben, so kann Rücksprache mit dem Gegner gehalten werden, so dass auch dieser nur mit reduzierter Spielerzahl antritt. Hier sollte der Fair-Play-Gedanke der Vereine im Vordergrund stehen. Mindestspielzahl Kleinfeld: 4 gegen 4, Großfeld 7 gegen 7.

— 4. Schiedsrichter —

Ist trotz aller Bemühungen des Schiedsrichter-Ausschusses kein Schiedsrichter erschienen, müssen sich die Vereine auf einen Schiedsrichter oder Spielleiter einigen und das Spiel austragen. Bei Nichteinigung wird das Spiel für beide Mannschaften als verloren gewertet. Die Einigung oder Nichteinigung ist auf dem Spielbericht (im SBO) zu vermerken (§ 5 der Schiedsrichterordnung).

Ist kein Schiedsrichter erschienen, ist bei der Einigung/Gestellung folgende Rangfolge zu beachten und anzuwenden:

- offizieller, neutraler Schiedsrichter,
- offizieller Schiedsrichter des Gastvereins,
- offizieller Schiedsrichter des Heimvereins,
- Spielleiter des Gastvereins,
- Spielleiter des Heimvereins.

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Anmerkung: Ein Spielleiter ist kein geprüfter und gemeldeter Schiedsrichter.

— 5. Spielberichte —

Der elektronische Spielbericht (SBO) muss bei allen Altersklassen (weiblich und männlich) genutzt werden.

Sollte es aus technischen Gründen nicht möglich sein, so ist weiterhin der bekannte [Papier-Spielbericht](#) zu nutzen. Spielberichte sind sodann in doppelter Ausfertigung zu erstellen. Der korrekt ausgefüllte Spielbericht ist dem Schiedsrichter/Spielleiter spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn unaufgefordert zur Verfügung zu stellen. Das Original ist dem/der jeweiligen Staffelleiter(in) umgehend (innerhalb von 5 Tagen) zuzusenden. Die Durchschrift verbleibt beim Verein. Dem/der Staffelleiter(in) ist bei Nichterhalt des Originals die Durchschrift auf Anforderung umgehend zuzusenden. Falls dies nicht geschieht wird der Verein gemäß § 30 Absatz 4.5/4.6 JSPO/WDFV mit einem Ordnungsgeld bestraft. Für die rechtzeitige Übersendung des Spielberichts ist grundsätzlich der gastgebende Verein (Heimverein) verantwortlich, auch wenn das Spiel von einem neutralen (offiziellen) Schiedsrichter geleitet wird. Es ist somit nicht mehr erforderlich, dem Schiedsrichter vor dem Spiel einen frankierten Umschlag für die Übersendung des Spielberichts auszuhändigen. Auch bei Vorkommnissen wie Spielabbruch und roten Karten ist der Spielbericht vom Heimverein an den/die Staffelleiter(in) zu versenden (nicht vom Schiedsrichter).

Eine Bestätigung durch die Vereine ist beim SBO nicht mehr notwendig, die Vereine haben bei der Freigabe durch den Schiedsrichter vor Ort zu sein. Papier-Spielberichte müssen nach den Eintragungen durch den Schiedsrichter/Spielleiter unterschrieben werden. Dabei handelt es sich um eine Kenntnisnahme, nicht um eine inhaltliche Zustimmung. Eine fehlende Unterschrift auf dem Spielbericht zieht ein Ordnungsgeld gemäß § 30 Abs. 4.7 JSPO/WDFV nach sich.

Alle im Spielbericht eingetragenen Spieler gelten als eingesetzt, wenn keine Eintragungen über den Spielerwechsel vorgenommen worden sind. Somit gelten auch Auswechselspieler, die nicht gespielt haben als eingesetzt und fallen ggf. unter die Regel des Festspielens.

— 6. Spielkleidung —

Bei gleicher Spielkleidung beider Mannschaften ist der Heimverein verpflichtet, die Spielkleidung zu wechseln, oder in anderer Art unterschiedlich zu machen.

Gemäß den [Durchführungsbestimmungen](#) des DFB gilt: Die Werbung darf nicht gegen die allgemein im Sport gültigen Grundsätze von Ethik und Moral oder die gesetzlichen Bestimmungen oder die guten Sitten verstoßen. Die Werbung für starke – bei Junioren-Mannschaften für jegliche – Alkoholika oder für Tabakwaren und ihre Hersteller sowie für Unternehmen, deren Haupttätigkeit die Herstellung von Tabakwaren ist, ist unzulässig. Werbung mit politischem, religiösem oder rassistischem Inhalt oder zugunsten von Sekten wird nicht gestattet.

— 7. Spielzeiten —

Die Spielzeit beträgt:

- A-Jugend-Mannschaften 2 x 45 Minuten

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



- B-Jugend-Mannschaften 2 x 40 Minuten
- C- Jugend-Mannschaften 2 x 35 Minuten
- D-Jugend-Mannschaften 2 x 30 Minuten
- E-Jugend-Mannschaften 2 x 25 Minuten
- F-Jugend-Mannschaften 2 x 20 Minuten
- G-Jugend-Mannschaften 2 x 20 Minuten

Verlängerung bei Entscheidungsspielen:

- A-Jugend-Mannschaften 2 x 15 Minuten
- B-Jugend-Mannschaften 2 x 10 Minuten
- alle anderen Mannschaften 2 x 5 Minuten

bei Unentschieden erfolgt ein Elfmeterschießen zur Spielentscheidung.

— 8. Nachholspiele der A- bis D-Junioren —

Ausgefallene Spiele sind zeitnah nachzuholen. Die Vereine sollen sich kurzfristig einigen und dem/der Staffelleiter(in) den gewählten Termin mitteilen. Ansonsten setzen die Staffelleiter die ausgefallenen Spiele an. Sollte es dann aufgrund der Platzbelegung oder bereits angesetzter Spiele zu Terminüberschreitungen kommen, ist Rücksprache mit dem/der Staffelleiter(in) zu halten.

— 9. Wertung —

Gemäß Beschluss des KJA und der Delegierten des Kreis-Jugendtages 2013 wird festgelegt, dass im Jugendbereich das Torverhältnis bei Punktgleichheit nur noch zur Ermittlung der Plätze zählt. Sollte Punktgleichheit bestehen, wird zur Ermittlung der Meister und Aufsteiger ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz angesetzt. Steht es nach der regulären Spielzeit dieses Entscheidungsspieles Unentschieden, so erfolgen zunächst eine Verlängerung und erst danach ein Elfmeterschießen.

Sollten mehrere Vereine punktgleich sein, so wird eine Einfachrunde zur Ermittlung der Meister ausgespielt. Hier gilt dann die Abschlusstabelle der Einfachrunde um die Plätze zu ermitteln.

Sollte es erneut zu einem Saisonabbruch kommen, werden zur Ermittlung der Tabelle, somit auch zur Ermittlung der Meister, zunächst der Punktquotient und danach der Torquotient herangezogen.

— 10. Auf- und Abstiegsregelung aller Klassen und Staffeln —

Bei Auflösung einer Spielgemeinschaft gelten die aktuellen Regelungen des FLVW.

Es gelten folgende Auf- und Abstiegsregelungen:

a) A-Junioren

Nach der gespielten Hinrunde (Einfachrunde) werden für die Rückrunde neue Gruppen gebildet:

Kreisliga A Gruppe 3: 1.bis 4. der Kreisligen A Gruppe 1 und Gruppe 2 (Meisterrunde)

Kreisliga A Gruppe 4: Die Mannschaften ab Platz 5 der Kreisligen A Gruppe 1 und Gruppe 2

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Der Erstplatzierte der Meisterrunde ist Kreismeister und nimmt an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga teil. Dieses Verfahren wurde zwischen KJA und den anwesenden Vereinsvertretern im Rahmen der Besprechung am 21.06.2022 vereinbart.

b) B-Junioren

Der Erste der Kreisliga A ist Kreismeister und Teilnehmer an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga.

Der Erste der Kreisliga B ist Meister der Klasse.

c) C-Junioren

Der Erste der Kreisliga A ist Kreismeister und Teilnehmer an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga.

In der Kreisliga B werden nach der Hinrunde (Einfachrunde) analog zu den E-Junioren zwei neue Gruppen gebildet:

Kreisliga B Gruppe 3: 1. bis 4. der Gruppen 1 und 2

Kreisliga B Gruppe 4: die jeweiligen Mannschaften ab Platz 5 der Gruppen 1 und 2

Der Erste der jeweiligen Gruppe (3 und 4) ist Meister der Klasse.

Der Erste der Kreisliga C ist Meister der Klasse.

d) D-Junioren

Der Erste der Kreisliga A ist Kreismeister und möglicher Teilnehmer an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga. Bei vorheriger Beantragung beim FLVW (durch den Verein selber) kann dieser an den Aufstiegsspielen zur D-Junioren Bezirksliga teilnehmen. Hierzu sind die Ausführungen des FLVW zu beachten.

Die Ersten der Kreisligen B und C sind Meister der Klasse.

e) B-Juniorinnen

Der Erste ist Kreismeister und Teilnehmer an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga.

Bei Verzicht des Meisters kann die zweitplatzierte Mannschaft an den Aufstiegsspielen teilnehmen.

f) C-Juniorinnen

Der Erste ist Meister der Klasse.

g) E-Junioren

Die E-Junioren spielen in den Kreisligen A, B und C. Gespielt wird in einer Fair-Play-Liga ohne Schiedsrichter, analog zu den F- und G-Junioren. Nach Abschluss der Einfachrunde (bis Weihnachten) werden die Staffeln wie folgt neu zusammengesetzt:

- Kreisliga A Staffel 3: 1. bis 4. der Kreisligen A Staffel 1 und 2
- Kreisliga A Staffel 4: 5. bis 8. der Kreisligen A Staffel 1 und 2
- Kreisliga B Staffel 5: 1. bis 5. der Kreisligen B Staffel 1 und 2
- Kreisliga B Staffel 6: 6. bis 10. der Kreisligen B Staffel 1 und 2
- Kreisliga B Staffel 7: 1. bis 5. der Kreisligen B Staffel 3 und 4
- Kreisliga B Staffel 8: 6. bis 10. der Kreisligen B Staffel 3 und 4

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



- Kreisliga C Staffel 3: 1. bis 6. der Kreisligen C Staffel 1 und 2
- Kreisliga C Staffel 4: 7. bis 12. der Kreisligen C Staffel 1 und 2

Nachmeldungen für die Rückserie sind möglich.

Bei den E-Junioren kommt die Rückpassregel zur Anwendung. Bei einem Vergehen gegen die Rückpassregel wird das Spiel durch einen Freistoß auf Höhe der Mittellinie fortgesetzt, gem. Beschluss der Jugendleiterarbeitstagung vom 29.08.2016. Die Ergebnisse bzw. Tabellen werden nicht veröffentlicht.

Wie in der Saison 2020/2021 aufgrund der Corona-Pause eingeführt, können in der Saison 2022/2023 bis zu sechs Auswechselspieler eingesetzt werden.

h) F-Junioren

Wir versuchen aktuell wieder in Spielrunden zu spielen. Die Spielpläne der Kreisligen sind im DFBnet eingestellt. Sollte es Regelungen geben, die die Spielrunden verhindern, werden wir ggf. wieder einen Runden-Spielplan erstellen.

Wie in der Saison 2020/2021 aufgrund der Corona-Pause eingeführt, können in der Saison 2022/2023 bis zu sechs Auswechselspieler eingesetzt werden.

i) G-Junioren

Wir versuchen aktuell wieder in Spielrunden zu spielen. Es wird ohne Schiedsrichter in der Fair-Play-Liga gespielt. Sollte es Regelungen geben, die die Spielrunden verhindern, werden wir ggf. wieder einen Runden-Spielplan erstellen.

Wie in der Saison 2020/2021 aufgrund der Corona-Pause eingeführt, können in der Saison 2022/2023 bis zu sechs Auswechselspieler eingesetzt werden.

Ab der Rückrunde wird nach den neuen Regeln im Kinderfußball in Spielnachmittagen im System 3:3 gespielt. Einführungen hierfür erfolgen im Laufe der Hinrunde.

Ab der Saison 2022/2023 sind bei den G-Junioren Spielerpässe vorgeschrieben.

Spielberichte bitte an folgende Adresse: Chantal Schildmann, Im Siekerfelde 13, 33604 Bielefeld.

Allgemeines

Aufgrund des engen Terminplanes und der Staffeldbildung bei den E-Junioren sollten ausgefallene Meisterschaftsspiele zeitnah nachgeholt werden. Eine gesonderte Ansetzung durch den/die Staffelleiter(in) erfolgt nicht. Der/die Staffelleiter(in) muss vor der Austragung des ausgefallenen Spieles über den Nachholtermin informiert werden.

Nachmeldungen (E- und F-Junioren) können erst nach der Winterpause berücksichtigt werden. Nachmeldungen für die Rückserie sind bis spätestens 31. Januar 2023 an den Koordinator Spielbetrieb zu senden. Spätere Nachmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Ausblick

Der KJA wird die Entwicklung der Einteilung der Mannschaften weiterhin beobachten. Die Einteilung von 3. oder 4. Mannschaften in eine Kreisliga A sollte nur in ganz besonderen Fällen erfolgen.

Zudem wird weiterhin die Abmeldung von Mannschaften aus dem Spielbetrieb beobachtet, insbesondere bei den A- und B-Junioren.

Ab der Spielzeit 2022/2023 ist für Altersstufen, in denen es nicht mehrere Kreisligen (zumindest Kreisliga A und B) gibt, nur noch die Meldung einer Mannschaft pro Verein für die Kreisliga A möglich. Weitere Mannschaftsmeldungen können somit nur in den anderen Kreisligen erfolgen.

— 11. Freundschaftsspiele und Turniere —

Freundschaftsspiele können jederzeit durchgeführt werden, soweit diese den Meisterschaftsbetrieb und offizielle bzw. Verbandsveranstaltungen nicht beeinträchtigen. Die Spielberichte von Freundschaftsspielen gehen an Norbert Bulla (Kleine Howe 43, 33607 Bielefeld), sofern diese nicht online erstellt wurden.

Turniere (z. B. bei Sportwettbewerb) und Hallenturniere müssen vier Wochen vorher beim zuständigen Staffelleiter Norbert Bulla beantragt werden. Zur Beantragung ist der [Antrag zur Genehmigung von Turnieren](#) zu nutzen, ebenso ist der Spielplan beizufügen.

— 12. Ordnungsgelder —

Ordnungsgelder werden gemäß den Ordnungen und Satzungen des WDFV/FLVW berechnet.

— 13. DFBnet —

Ausgefallene und abgebrochene Spiele sowie Nichtantreten (A- bis D-Junioren und alle Juniorinnen), sind im DFBnet einzugeben.

Die Spielergebnisse (A- bis D-Junioren und der Juniorinnen) sind dem DFBnet bis zu 60 Minuten nach Spielende zu melden. Ausgefallene oder abgebrochene Spiele sowie Nichtantreten müssen sofort gemeldet werden. Bei Nichtmeldung oder verspätete Meldung erfolgt ein Ordnungsgeld.

Bei Fragen helfen Ihnen die [Mitglieder des KJA](#), die [Staffelleiter\(in\)](#) oder der SuperUser [Markus Baumann](#) gerne weiter.

— 14. Rechtsinstanzen —

Für Rechtsstreitigkeiten der A- bis D-Junioren und der Juniorinnen ist das [Kreis-Sportgericht](#) Bielefeld zuständig. Einsprüche sind an die Vorsitzende Christine Schröder per Einschreiben oder per E-Mail über das DFBnet-Postfach zu richten. Berufungsinstanz ist das Bezirks-Sportgericht (BSG).

Durchführungsbestimmungen

der Saison 2022/2023

für alle Jugendklassen und -staffeln des Kreises



Berufungsinstanz ist das Bezirks-Sportgericht (BSJG). Für die Bezirksjugendklassen ist die erste Instanz das BSJG. Für die Landes- und Westfalenliga ist die erste Instanz das Verbands-Jugend-Sportgericht, Berufungsinstanz das Westdeutsche Jugend-Sportgericht.

— 15. Mannschaftsmeldungen 2023/2024 —

Die Vereine haben die Mannschaftsmeldung rechtzeitig für die Spielzeit 2023/2024 abzugeben. Eine verspätete Meldung kann nicht mehr berücksichtigt werden, da aufgrund der Meldungen die einzelnen Staffeln besetzt werden.

— 16. Auswahlmannschaften -

Vereine, deren Spieler*innen in der Kreisauswahl bzw. im Stützpunkt aktiv sind, haben den § 23 der Jugendspielordnung zu beachten. Dieser enthält sowohl Rechte als auch Pflichten. Aufgrund eines Spieles der Auswahlmannschaft kann ein Spiel abgesetzt werden. Dieses ist jedoch dem Pokalspielleiter als auch der gegnerischen Mannschaft frühzeitig mitzuteilen. Auf der anderen Seite ist der Montag der Trainingsabend für die Auswahlmannschaften. Am Montag dürfen somit keine Spiele der betreffenden Mannschaften angesetzt werden, beziehungsweise es ist ein Verzicht auf die berufenen Spieler notwendig.

Sollte es keine andere Möglichkeit geben, hat eine Absprache mit den Auswahltrainern als auch der Staffelleitung statt zu finden, um eine einvernehmliche und für alle Seiten akzeptable Lösung zu finden. Dieses ist dann aber auch eine Ausnahme, aus der kein Verein eine grundsätzliche Regelung oder einen Präzedenzfall ableiten kann.

— 17. Internetadressen —

- für die Ergebnismeldung (DFBnet): <http://www.dfbnet.org>
- für Ergebnisse und Tabellen: <http://www.fussball.de>
- die Website des FLVW-Kreises Bielefeld: <http://www.flvw-bielefeld.de>

— 18. Rechtsmittelbelehrung —

Der Einspruch gegen diese Durchführungsbestimmungen ist zulässig, innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung, an den Vorsitzenden des Kreis-Jugend-Ausschusses.

Für die Richtigkeit der Durchführungsbestimmungen – Bielefeld, 30. Juli 2022

*Hans Keuch – Thomas Hengst – Marvin Hirsch – Timo Golinski – Jan Peterburs –
Katja Pudel – Jörg Pudel – Thorsten Sewing – Mohamed Yarhin*